

Checkliste Visual VEGA Installation

Für eine problemlose Installation von Visual VEGA sollten folgende Punkte im Vorfeld angesprochen bzw. vorbereitet werden. Besonders die Installation von Service Packs, Internet Explorer, WinFaxPro, usw. erfordert relativ viel Zeit und ist zusätzlich mit dem (geringen) Risiko verbunden, dass danach der Rechner oder einzelne Applikationen nicht mehr korrekt arbeiten könnten. Deshalb sollte die Installation dieser Programmteile immer vom zuständigen Administrator schon vor dem eigentlichen Installationstermin durchgeführt werden. Auch das Fehlen von IP Adressen, von Internetzugang bzw. E-Mailprovider oder falsche Telefonanschlüsse können zu erheblichen Verzögerungen oder gar vorzeitigem Abbruch der Installation von Visual VEGA führen.

- **Allgemeine Systemvoraussetzungen erfüllt?**
IBM kompatibler PC mit min. 1 GHz, 128MB RAM, 200 MB freier Festplattenspeicher, Bildschirmauflösung min. 800x600, CD-ROM Laufwerk zur Installation, Windows 2000/XP
je nach Konfiguration von Visual VEGA zusätzlich erforderlich:
RS-232 Schnittstelle, Telefonanschluss, ISDN Karte, Modem, DFÜ-Netzwerk, Netzwerkkarte, Internetzugang, E-Mail Provider, Symantec WinFaxPro
- **Welches Betriebssystem ist im Einsatz (Host und Clients)?** Windows 2000/XP ist erforderlich.
- **Internet Explorer 5.0 oder höher installiert?** (zwingend erforderlich)
- **TCP/IP und „Client für Microsoft Netzwerke“ unter Netzwerkumgebung installiert?** (zwingend erforderlich)
- **DFÜ-Netzwerk installiert?** (empfohlen, Installation lässt sich aber auch ohne DFÜ durchführen, Fehlermeldung erscheint, die aber ignoriert werden kann.)
- **Programminstallation:** Administrator sollte bei der Installation vor Ort sein. Die Installation sollte unter dem gleichen Windows User ausgeführt werden, unter welchem Visual VEGA später auch ausgeführt wird. Deshalb muss dieser User zumindest während der Installation Administratorrechte bekommen. Welcher PC soll der Host sein? (Host muss Verbindung zur Auswertung bekommen).
Bei einer Netzwerkinstallation und Einsatz einer Firewall (z.B. integrierte Firewall in Windows XP SP2) darf der Port 1433 nicht blockiert sein (siehe Beschreibung „*Visual VEGA 5 Netzwerkinstallation*“)
- **Messwertabfrage über Direktverbindung:** RS-232 Schnittstelle und Nullmodemkabel erforderlich
- **Messwertabfrage über Netzwerk (Ethernet):** Netzwerkanschluss sowie IP Adresse, Subnet Mask, und evtl. Gateway müssen für jedes ethernetfähige VEGA-Gerät zur Verfügung gestellt werden.
- **Messwertabfrage über Modem:** Ist derzeit nur über Analogmodem mit RS-232 Schnittstelle möglich, deshalb ist auch ein analoger Telefonanschluss vorzuziehen. Ist nur ein ISDN Anschluss (S0-Bus) vorhanden, kann ein a/b Wandler (Terminal-Adapter) zwischengeschaltet werden.
- **Messwertabfrage über E-Mail/Mailversand:** Es stehen zwei Varianten zur Verfügung:
 1. **Netzwerkinterner Mailserver:** IP Adressen oder Namen der Mailserver und eine eigene E-Mail Adresse mit Benutzerkennung müssen bekannt/vorhanden sein. Host muss im Netzwerk eingebunden sein. Mailserver muss über POP/SMTP angesprochen werden können (z.B. MS Exchange). E-Mail-Kennwort sollte nicht nach einer gewissen Zeit verfallen und geändert werden müssen.
 2. **Externer E-Mail Provider und DFÜ:** E-Mail Provider muss POP/SMTP unterstützen, Mail Adresse muss angemeldet und betriebsbereit sein, Internet Zugang über DFÜ Netzwerk muss vorhanden sein. Telefonanschluss: analog oder ISDN (S0-Bus), dementsprechend Modem oder ISDN Karte (AVM Fritz Card empfohlen) erforderlich

Als Messwertversender können weitere Visual VEGA (Host) oder E-Mail fähige Auswertgeräte eingesetzt werden (VEGAMET 624/625, VEGASCAN 693, VEGACOM 558). Hier muss ebenfalls eine eigene Mailadresse und ein Netzwerkanschluss oder eine DFÜ Verbindung vorhanden sein.
- **Versenden von SMS:** Telefonanschluss: Analog oder ISDN (S0-Bus), dementsprechend muss Modem oder ISDN Karte (AVM Fritz Card empfohlen) vorhanden sein. Gibt es für das entsprechende Land einen SMS Dienst von Visual VEGA? (nachzuschauen unter Benutzereigenschaften)
- **Versenden von Faxen:** Das Faxprogramm WinFaxPro von Symantec muss auf dem Host installiert sein (Faxfunktion muss vom Administrator eingerichtet und getestet werden, z.B. Fax versenden über Word)